

Kategorie: Bewerber

Sie sind über einen Link auf diese Seite gekommen. Hiermit informieren wir Sie über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten im Rahmen eines Bewerbungsprozesses:

I. Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen

Der Verantwortliche im Sinne des Art. 4 Abs. 7 DSGVO und anderer nationaler Datenschutzgesetze der Mitgliedsstaaten sowie sonstiger datenschutzrechtlicher Bestimmungen für die Datenverarbeitung im Rahmen der Kommunikation mit Ihnen ist die:

ds² Unternehmensberatung GmbH & Co. KG
Geschäftsführer Thomas Spaeing
Berliner Straße 1
49201 Dissen
Tel.: +49 (5421) 308950
Fax: +49 (5421) 3089529
E-Mail: info@ds-quadrat.de | Website: <https://www.ds-quadrat.de/>

die entweder selbst oder durch einen Mitarbeiter die Funktion des betrieblichen Datenschutzbeauftragten im Rahmen einer Geschäftsbesorgung für ihre Mandanten wahrnimmt.

II. Name und Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten

Selbstverständlich haben wir auch einen eigenen Datenschutzbeauftragten. Es handelt sich um:

Frank Spaeing
c/o ds² Unternehmensberatung GmbH & Co. KG
Berliner Straße 1
49201 Dissen
E-Mail: frank.spaeing@ds-quadrat.de

Zunächst möchten wir Sie darüber informieren, welche Verarbeitungen Ihrer personenbezogenen Daten wir nicht vornehmen:

III. Keine Drittlandsübermittlung und keine Übermittlung an eine internationale Organisation

Eine Übermittlung Ihrer personenbezogenen Daten an ein Drittland oder eine internationale Organisation findet nicht statt und ist nicht beabsichtigt.

IV. Keine automatisierte Entscheidungsfindung oder Profiling

Im Rahmen des Bewerbungsprozesses findet keine automatisierte Entscheidungsfindung oder Profiling im Sinne des Art. 22 DSGVO statt.

2.0	17.11.2021	Final	CM
Version	Datum	Revisionsstand	bearbeitet von

Im Folgenden möchten wir Sie nun über die ausgeübte Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten informieren:

V. Zwecke und Rechtsgrundlagen für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten

1. Adressverwaltung und E-Mail-Kommunikation
2. Durchführung des Bewerbungsprozesses
3. Reisekostenerstattung für Bewerberanreise
4. Daten, die im Rahmen des Bewerbungsprozesses ggfs. zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung potentieller Rechtsansprüche dienen (z.B. Ansprüche aus dem Allgemeinen Gleichbehandlungsgesetz)
5. Nach erfolgter Einstellung zur Überführung in die Personalakte
6. Management von datenschutzrechtlichen Betroffenenrechten

Zu 1: Die Adressverwaltung und -verarbeitung ist Teil des Bewerbungsprozesses. Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten ist zur Begründung eines Beschäftigungsverhältnisses mit Ihnen als betroffene Person erforderlich. Somit verarbeiten wir Ihre Daten gem. Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b DSGVO i.V.m. § 26 Abs. 1 S. 1 BDSG.

Zu 2: Da die Verarbeitung zur Begründung eines Beschäftigungsverhältnisses mit Ihnen als betroffene Person erforderlich ist, verarbeiten wir Ihre Daten gem. Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b DSGVO i.V.m. § 26 Abs. 1 S. 1 BDSG. ds² verwendet zum gemeinsamen Austausch von Bewerbungsunterlagen eine eigene Cloud-Instanz auf dem Server unseres Hosting-Anbieters. Dazu erhält der Nutzer per E-Mail einen Link und ein Passwort, über den der Nutzer die zu teilenden Dokumente hochladen und abrufen kann.

Zu 3: Bewerber haben gemäß § 670 BGB einen gesetzlichen Anspruch auf Erstattung der erforderlichen Vorstellungskosten. Sofern keine Regelung zu den Kosten, die für die Anreise zum Vorstellungsgespräch anfallen, getroffen wurden, werden diese vom Arbeitgeber übernommen. Da die Verarbeitung zur Durchführung des Bewerbungsgesprächs und damit zur Begründung eines Beschäftigungsverhältnisses mit Ihnen als betroffene Person erforderlich ist, verarbeiten wir Ihre Daten gem. Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b DSGVO i.V.m. § 26 Abs. 1 S. 1 BDSG.

Zu 4: Ihre personenbezogenen Daten, die wir im Rahmen des Bewerbungsprozesses erhalten haben, dienen uns ggfs. zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung potentieller Rechtsansprüche (z.B., wenn sich ds² Ansprüchen aus dem Allgemeinen Gleichbehandlungsgesetz ausgesetzt sehen würde). Bei der Rechtsgrundlage für die Verarbeitung handelt es sich um Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO. ds² hat aus den vorgenannten Gründen ein berechtigtes Interesse an der Nutzung der personenbezogenen Daten.

Zu 5: Die Daten werden nach erfolgter Einstellung in die Personalakte des Mitarbeiters überführt. Bei der Rechtsgrundlage für die Verarbeitung handelt es sich um § 26 Abs. 1 S. 1 BDSG.

2.0	17.11.2021	Final	CM
Version	Datum	Revisionsstand	bearbeitet von

Zu 6: Die Verarbeitung erfolgt zur Einhaltung bzw. Erfüllung der gesetzlichen Verpflichtung, der in Kapitel III (Art. 12-22) DSGVO genannten datenschutzrechtlichen Betroffenenrechte, denen ds² als Verantwortlicher im Sinne des Art. 4 Abs. 7 DSGVO genügen muss. Bei der Rechtsgrundlage für diese Verarbeitung handelt es sich um Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. c DSGVO.

VI. Beschreibung der Kategorien personenbezogener Daten

Zu 1: Kontaktdaten (Name, Vorname, E-Mail-Adresse, Telefonnummer, Adressdaten, Kontaktart, Faxnummer), Kommunikationsinhalte.

Zu 2: Anschreiben, Lebenslauf, Lichtbild, Zeugnisse und sonstige Qualifikationsnachweise sowie andere Daten, die wir von Ihnen im Rahmen des Bewerbungsprozess freiwillig erhalten.

Zu 3: Reisedaten (z.B. An- und Abreise, Reisekosten, Reisemittel), Bankverbindung.

Zu 4: Stammdaten, Kommunikationsdaten, Daten zum Nachweis eines rechtskonformen Bewerbungsprozesses.

Zu 5: Stammdaten, Kommunikationsdaten, Anschreiben, Lebenslauf, Lichtbild, Zeugnisse und sonstige Qualifikationsnachweise sowie andere Daten, die wir von Ihnen im Rahmen des Bewerbungsprozesses freiwillig erhalten.

Zu 6: Widerrufserklärungen zu etwaigen, von Ihnen erteilten Einwilligungen; Widerspruchserklärungen, die Sie ggfs. der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten entgegensetzen; Erklärungen und Informationen, die wir von Ihnen zur oder bei Geltendmachung Ihrer in Kapitel III (Art. 12-22) DSGVO genannten datenschutzrechtlichen Betroffenenrechte erhalten.

VII. Kategorien von Empfängern, denen die personenbezogenen Daten offengelegt worden sind oder noch offengelegt werden

Empfänger Ihrer personenbezogenen Daten sind innerhalb von ds² diejenigen Beschäftigten, die die Daten erforderlicher Weise zur Durchführung des Bewerbungsprozesses erhalten müssen (Geschäftsführung, Fachabteilung, Personalabteilung) sowie der in Ausführung unserer Tätigkeit eingesetzte Telefonservice und die IT-Dienstleister (z.B. Web-Hoster), mit denen entsprechende Verträge geschlossen wurden, damit der Schutz Ihrer personenbezogenen Daten jederzeit sichergestellt ist. Weitere Empfänger können ggf. Behörden zur eventuellen Strafaufklärung sein.

VIII. Löschfristen der verschiedenen Datenkategorien bzw. Kriterien für Aufbewahrung

Ist nach Abschluss des Bewerbungsverfahrens keine Einstellung bei ds² erfolgt, werden Ihre Daten nach 6 Monaten nach Absage Ihrer Bewerbung gelöscht. Bei erfolgreicher Einstellung bei ds² werden Ihre personenbezogenen Daten nach Wegfall des Zwecks der Datenverarbeitung gelöscht, spätestens nach Beendigung des Beschäftigungsverhältnisses (Speicherbegrenzung), es sei denn,

2.0	17.11.2021	Final	CM
Version	Datum	Revisionsstand	bearbeitet von

dass gesetzliche Aufbewahrungsfristen der Löschung oder gesetzliche Verjährungsvorschriften entgegenstehen.

IX. Herkunft der Daten

Wir arbeiten mit Daten, die Sie uns direkt in Ihrem Bewerbungsschreiben/-mappe und in einem evtl. Bewerbungsgespräch zur Verfügung stellen.

X. Erforderlichkeit zur Verfügungstellung der Daten

Die Bereitstellung Ihrer personenbezogenen Daten ist weder gesetzlich noch vertraglich vorgeschrieben. Die Bereitstellung Ihrer personenbezogenen Daten ist jedoch zur Durchführung des Bewerbungsprozesses erforderlich. Sollten Sie Ihre personenbezogenen Daten nicht zur Verfügung stellen wollen, können wir Sie für einen Bewerbungsprozess bei ds² nicht berücksichtigen.

XI. Rechte der betroffenen Person

Werden personenbezogene Daten von Ihnen verarbeitet, sind Sie Betroffener i.S.d. DSGVO und es stehen Ihnen folgende Rechte gegenüber dem Verantwortlichen (ds²) zu:

1. Auskunftsrecht

Sie können von dem Verantwortlichen unter Beachtung der Voraussetzungen des Art. 15 DSGVO jederzeit Auskunft verlangen, ob und wie Ihre personenbezogenen Daten von uns verarbeitet werden.

2. Recht auf Berichtigung

Unter Beachtung der Voraussetzungen des Art. 16 DSGVO haben Sie ein Recht auf Berichtigung und/oder Vervollständigung gegenüber dem Verantwortlichen, sofern die verarbeiteten personenbezogenen Daten, die Sie betreffen, unrichtig oder unvollständig sind. Der Verantwortliche hat die Berichtigung unverzüglich vorzunehmen.

3. Recht auf Löschung („Recht auf Vergessenwerden“)

Sie können von dem Verantwortlichen unter Beachtung der Voraussetzungen des Art. 17 DSGVO das Recht auf Löschung Ihrer personenbezogenen Daten verlangen und das Recht auf Vergessenwerden geltend machen.

4. Recht auf Einschränkung der Verarbeitung

Sie können von dem Verantwortlichen unter Beachtung der Voraussetzungen des Art. 18 DSGVO die Einschränkung der Verarbeitung verlangen.

5. Recht auf Unterrichtung

Haben Sie das Recht auf Berichtigung, Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung gegenüber dem Verantwortlichen geltend gemacht, ist dieser verpflichtet, allen Empfängern, denen die Sie betreffenden personenbezogenen Daten offengelegt wurden, diese Berichtigung oder Löschung der Daten oder Einschränkung der Verarbeitung mitzuteilen, es sei denn, dies erweist sich als

2.0	17.11.2021	Final	CM
Version	Datum	Revisionsstand	bearbeitet von

unmöglich oder ist mit einem unverhältnismäßigen Aufwand verbunden. Ihnen steht gegenüber dem Verantwortlichen gem. Art. 19 DSGVO das Recht zu, über diese Empfänger unterrichtet zu werden.

6. Recht auf Datenübertragbarkeit

Sie haben unter Beachtung der Voraussetzungen des Art. 20 DSGVO das Recht, die Sie betreffenden personenbezogenen Daten, die Sie dem Verantwortlichen bereitgestellt haben, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu erhalten.

7. Widerspruchsrecht

Sie haben unter Beachtung der Voraussetzungen des Art. 21 DSGVO das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten, die aufgrund von Art. 6 Abs. 1 lit. e oder f DSGVO erfolgt, Widerspruch einzulegen; dies gilt auch für ein auf diese Bestimmungen gestütztes Profiling. ds² verarbeitet als Verantwortlicher Ihre personenbezogenen Daten nicht mehr, es sei denn, ds² kann schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten als betroffene Person überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

8. Recht auf Widerruf der datenschutzrechtlichen Einwilligungserklärung

Beruhet die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten auf Art. 6 Abs. 1 lit. a oder Art. 9 Abs. 2 lit. a DSGVO, haben Sie das Recht, Ihre datenschutzrechtliche Einwilligungserklärung jederzeit zu widerrufen. Durch den Widerruf der Einwilligung wird die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung nicht berührt.

XII. Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde

Unbeschadet eines anderweitigen verwaltungsrechtlichen oder gerichtlichen Rechtsbehelfs steht Ihnen das Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde, insbesondere in dem Mitgliedstaat Ihres Aufenthaltsorts, Ihres Arbeitsplatzes oder des Orts des mutmaßlichen Verstoßes, zu, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten gegen die DSGVO verstößt. Die Aufsichtsbehörde, bei der die Beschwerde eingereicht wurde, unterrichtet den Beschwerdeführer über den Stand und die Ergebnisse der Beschwerde einschließlich der Möglichkeit eines gerichtlichen Rechtsbehelfs nach Art. 78 DSGVO.

Die für ds² Unternehmensberatung GmbH & Co. KG zuständige Landesdatenschutzaufsichtsbehörde ist:

Die Landesbeauftragte für den Datenschutz Niedersachsen

Prinzenstraße 5,

30159 Hannover

Telefon: +49 (0511) 120 45 00

Telefax: +49 (0511) 120 45 99

E-Mail: poststelle@fd.niedersachsen.de

2.0	17.11.2021	Final	CM
Version	Datum	Revisionsstand	bearbeitet von